An- u. Verkauf bezüglicher Werttitel. Mit der Gründung wurde ein Baublock zum Zwecke der Erbauung des sogen. Hansa-Hauses erworben, das zum Teil als Geschäfts- u. Bureaugebäude u. zum Teil als Hotel u. Weinrestaurant dient u. 1902 fertiggestellt ist. Die Räume sind vollständig vermietet (Mietsverträge ca. M. 160 000). Das mit einigen Geschäftsfreunden erworbene Gelände am Zoolog. Garten wurde durch weitere Zukäufe arrondiert u. 1906 durch Inferierung in die neugebildete A.-G. „Terrainges. am Zoolog. Garten in Düsseldorf" abgestossen (Beteil. an dieser Ges. noch M. 354 000); eine Verteil. des Reingewinns dieser Ges. findet erst dann statt, wenn die Rückzahl. des A.-K. in voller Höhe erfolgt ist. Auch beteiligt an Werten an der Schadowstr., sowie bei der Nordost Bauges. m. b. H., sowie bei der Düsselkämpchen Bau-A.-G., beide in Düsseldorf. Ausserdem besass die Ges. Ende 1916 19 Häuser; 4 Häuser in 1914 verkauft. In Niessbrauch genommen sind 21 Häuser, davon jetzt 2 in Zwangsverwalt. Verkauft wurden von dem Grundbesitz in 1913 1423 qm; hinzuerworben wurde ein Grundstück an der Stromstr. von 8546 qm Grösse, 1914, 1915 u. 1916 nichts verkauft, Grundbesitz somit Ende 1916 124 515 qm, welche mit M. 1 994 240 zu Buch standen. Nach Abschreib. von M. 193 659 auf Gebäude u. Immobil. ergab sich für 1914 ein Bilanzverlust von M. 198 829, erhöht 1915 auf M. 653 997 nach Abschreib. auf Aktien Terrainges. Zool. Garten, Debit. etc. von zus. M. 381 742. Nach weiteren Abschreib. a. Grundstücke u. Aussenstände von zus. M. 217 452 erhöhte sich 1916 die Unterbilanz auf M. 945 511 u. 1917 auf M. 1 213 184; der G.-V. v. 1./5. 1917 wurde Mitteil. nach § 240 d. H.-G.-B. gemacht.

Kapital: M. 1 800 000 in 1800 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 1 200 000, erhöht zwecks Stärkung der Betriebsmittel lt. G.-V. v. 21./4. 1903 um M. 600 000, von denen zunächst M. 300 000 in 300 ab 1./1. 1904 div.-ber. Aktien begeben sind, übernommen von einem Konsortium zu 102% franko Zs., angeboten den Aktionären 4 : 1 v. 16.—31./12. 1903 zu demselben Kurse; restl. 300 Stück mit Div.-Ber. ab 1./1. 1905 im Juni 1905 den Aktionären zu 104% angeboten.

Hypotheken: Amort.-Hyp. M. 1 267 500 auf Hansahaus; ferner M. 1 171 537 auf verschied. Häuser, sowie M. 1 456 705 hypoth. eingetragene Restkaufgelder auf Grundstücke.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Bis Ende April. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% z. R.-F., ev. bes. Abschreib. u. Rückl., vertr. Tant. an Vorst. u. Beamte, 4% Div., vom Übrigen 10% Tant. an A.-R. (unter Anrechnung einer festen jährl. Vergüt. von zus. M. 5000), Rest nach G.-V.-B.

Bilanz am 31. Dez. 1917: Aktiva: Hansa-Haus 1 550 000, versch. Häuser 1 312 370, Grundstücke 1 994 240 abz. 1 456 705 Hypoth. bleibt 537 535, Hypoth. 1 575 862, Aktien Terrainges. Zool. Garten 354 000, Aussenstände 104 697, Bestände 4500, Beteilig. 59 306, Kassa 12 079, Inventar 1, Verlust 1 213 184. — Passiva: A.-K. 1 800 000, Hypoth. Hansahaus 1 267 500, do. verschied. Häuser 1 171 537, Gläubiger 2 484 499. Sa. M. 6 723 536.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Verlust-Vortrag 945 511, Zs. 77 186, Unk. u. Steuern 22 469, Verlust auf Grundstücke 10 177, Abschreib. 174 736. — Kredit: Hansahaus 14 096, Gewinn aus Beteilig. 2800, Verlust 1 213 184. Sa. M. 1 230 081.

Dividenden: 1900: 6% auf voll eingez. M. 525 000 auf 1 Jahr u. 6% auf M. 675 000 mit 25% eingez. Aktien f. 1/2 Jahr; 1901—1917: 6½, 7, 7, 7, 7, 7, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0%.

Direktion: H. Bachmann. **Prokuristen:** Otto Cronrath, A. Scherf, Wilh. Gelderblom.

Aufsichtsrat: (3—7) Vors. Bank-Dir. Dr. Johs. Friedrich, Fabrikbes. Eduard Deus, Dr. Alfr. Elbers, Rechtsanwalt Caspar Anraths, Düsseldorf.

Zahlstellen: Ges.-Kasse; Düsseldorf: Dresdner Bank.

Lolat-Eisenbeton-Akt.-Ges. in Liquid. in Düsseldorf.

Gegründet: 1./5. 1907 mit Wirkung ab 1./1. 1907; eingetr. 4./7. 1907. Gründer siehe Jahrgang 1912/13. Die a.o. G.-V. v. 29./7. 1907 beschloss den Ankauf sämtlicher Geschäftsanteile der Baugesellschaft für Lolat-Eisenbeton m. b. H., Düsseldorf für M. 450 000, sowie Übernahme des ganzen Geschäftsvermögens dieser Ges. per 31./12. 1906.

Kapital: M. 1 600 000 in 1600 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 1 000 000, erhöht lt. G.-V. v. 6./6. 1910 um M. 600 000 in 600, ab 1./7. 1910 div.-ber. Aktien, begeben zu 105.50%.

Das Geschäftsj. 1912 schloss in Folge der Misere auf dem Baumarkt u. nach Verlusten an Bauausführungen bei M. 24 128 Gewinnvortrag aus 1911 mit einem Betriebsverlust von M. 456 510 ab. Ausserdem erforderten Abschreib. M. 72 955, der Talonsteuerrückl. wurden M. 2900 u. dem Garantie- u. Delkr.-F. M. 50 000 überwiesen, so dass sich ein Gesamtverlust von M. 582 366 ergab. Zur Sanierung der Ges. beschloss die a.o. G.-V. v. 23./1. 1913 Herabsetzung des A.-K. von M. 1 600 000 auf M. 800 000 durch Zus.legung der Aktien 2 : 1, sowie Ausgabe von M. 300 000 in Vorz.-Aktien. Da aber dieser Betrag bei der Zeichnung nicht erreicht wurde, die Ges. aber Betriebsmittel bedurfte, so hob die G.-V. v. 15./4. 1913 den Beschluss der G.-V. v. 23./1. 1913 wieder auf u. beschloss die Auflös. der Ges. Nach der Liquidations-Eröffnungsbilanz v. 30./4. 1913 ist die Unterbilanz nach Abschreib. u. Rücklagen auf M. 1 198 689 gestiegen, per 31./12. 1913 auf M. 1 402 801, 1914 auf M. 1 547 510, 1915 auf M. 1 557 439, 1916 auf M. 1 569 623 u. 1917 auf M. 1 590 731 gewachsen.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1917: Aktiva: Immobil. 81 000, Kontorutensil. 2, Patente 5000, Depositen 30 000, Avale 2000, Debit. 95 848, Kassa 96, Verlust 1 590 731. — Passiva: A.-K. 1 600 000, Hypoth. 66 000, Kaut. 30 000, Avale 2000, Kredit. 29 429, Delkr.-Kto 72 249, Liquid.-Unk. 5000. Sa. M. 1 804 679.